

Sitzungsvorlage-Nr. 61/2999/XVI/2018

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	12.12.2018	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Braunkohlenplanung, Energiewirtschaft und Strukturwandel****Stand: Oktober/November 2018****Sachverhalt:****1. Energiewirtschaft****1.1 Ultranet**

Am 15.11.2018 fand im Thomas-Morus-Haus in Neuss eine Dialogveranstaltung des Netzbetreibers Amprion GmbH statt. Die Vertreter der Amprion GmbH stellten den aktuellen Sachstand dar. Am 14.09.2018 hatte der Netzbetreiber auf der Grundlage der Ergebnisse der Antragskonferenz die erforderlichen Unterlagen bei der Bundesnetzagentur eingereicht. Derzeit werden diese auf Vollständigkeit geprüft.

Darüber hinaus teilten die Vertreter der Amprion GmbH mit, dass aufgrund der entgegenstehenden Zielausweisung am Standort Kaarst (Dreiecksfläche) nunmehr der Standort in Meerbusch-Osterath favorisiert wird.

Von den vornehmlich aus Meerbusch und Kaarst anwesenden Bürgerinnen und Bürgern konnten im Anschluss Fragen an die Vertreter des Unternehmens sowie der Bundesnetzagentur, die für die Genehmigung des Ultranets zuständig ist, gestellt werden. Schwerpunkt waren hier mögliche Lärmbelastungen, sowie mögliche Gesundheitsrisiken durch magnetische und elektrische Felder.

Im Rahmen der Bundesfachplanung werden die Behörden und die Öffentlichkeit erneut die Möglichkeit haben, die Unterlagen einzusehen und eine Stellungnahme abzugeben.

2. Braunkohlenplanung

A. Aktuelle Termine

1. Sitzung des Braunkohlenausschusses

Am 30.11.2018 findet bei der Bezirksregierung Köln die 157. Sitzung des Braunkohlenausschusses statt. Auf der Tagesordnung stehen Sachstandsberichte zum Verfahren der Rheinwassertransportleitung und zur aktuellen Situation im Tagebau Hambach.

Darüber hinaus wird die Umsiedlungsbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalens ihren Tätigkeits- und Erfahrungsbericht für den Zeitraum 01.04.2017 bis 31.03.2018 vorlegen.

- 2.** Greenpeace Energy eG hat einen Vorschlag zur Übernahme der RWE – Braunkohlensparte mit Datum vom 24.11.2018 übersandt. Dieser steht online in Session zur Verfügung.

3. Folgenutzung Kraftwerksgelände Frimmersdorf

Die Fa. RWE Power stellt derzeit konzeptionelle Überlegungen für die Folgenutzung des Kraftwerksgeländes Frimmersdorf an. Es ist beabsichtigt erste Konzeptentwürfe in der Sitzung des Kreisausschusses im Februar 2019 vorzustellen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss berät die Vorlage der Verwaltung und nimmt diese zur Kenntnis.